

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Katharina Schulze BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

vom 21.10.2021

- mit Drucklegung -

Betrieb von illegalen Schulen und Lerngruppen aus dem Umfeld der Querdenker-Bewegung oder des Reichsbürger-Milieus

Vor dem Hintergrund von Medienberichten über den Betrieb von illegalen Schulen in Bayern, frage die Staatsregierung:

- 1.1 Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung über die Betreiberin der illegalen Schule in Schechen im Landkreis Rosenheim?
- 1.2. Welche Verbindungen existieren zwischen der Betreiberin der Schule und dem Milieu der Reichsbürger und Selbstverwalter?
- 1.3. Warum wurde der Verfassungsschutz in die Ermittlungen eingeschaltet?

- 2.1. Stimmt es, dass es sich bei der selbsternannten Schulleiterin um eine verbeamtete und dauerhaft krank gemeldete Lehrerin handelt?
- 2.2. Falls ja, hat die Leitung einer illegalen Schule die Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen die Lehrerin zur Folge?
- 2.3 . Welche Erkenntnisse hat die Staatsregierung *über den Sitz und die Finanzierung* der Stiftung 'Freiheit und Mut', die offiziell als Betreiberin bzw. Trägerin der Schule auftritt?

- 3.1. *Hat es von Seiten der zuständigen Behörden (Regieung von Oberbayern, Landratsamt Rosenheim) eine Registrierung der Namen und eine Ansprache gegenüber den Eltern der rund 50 Schüler*innen, welche die Schule in Schechen besucht haben sollen, gegeben ?*

3.2 . Bei wie vielen dieser Schüler*innen liegen Hinweise auf eine Verletzung der *gesetzlichen* Schulpflicht vor?

3.3. *Wie wurden die Anmietung des Gebäudes, der Betrieb der Schule und die hierfür benötigten Lernmittel finanziert?*

4.1. Wie viele der Kinder *in der Schechener Schule* waren nach §20 Abs.3 der Bayerischen Schulordnung vom Präsenzunterricht beurlaubt *oder durften wegen der Verweigerung eines Testnachweises nach §13 Abs.2 der 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung nicht am Präsenzunterricht teilnehmen ?*

4.2. Sind der Bayerischen Staatsregierung weitere Fälle von versuchten Schulgründungen oder illegal betriebenen Schulen aus dem Milieu der Querdenker oder Reichsbürger bekannt?

4.3. Wie viele Anträge auf private Schulgründungen sind seit Beginn der Corona-Pandemie bei den zuständigen Behörden gestellt worden (bitte mit genauen Angaben zu den geplanten Schulen und zum Stand des Zulassungsverfahrens)?

5.1. Wie viele Schüler*innen aus Bayern durften bis Anfang Oktober wegen der Verweigerung eines Testnachweises oder wegen der Weigerung eine Maske zu tragen nach §13 Abs.2 der 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung oder nach §20 Abs.3 der Bayerischen Schulordnung nicht am Präsenzunterricht teilnehmen?

5.2. Wie viele Schüler*innen in Bayern wurden seit Beginn der Corona-Pandemie *aus pandemiebedingten Gründen dauerhaft* vom Präsenzunterricht beurlaubt?

5.3. Wie wurde bei den unter 5.1 und 5.2 vom Präsenzunterricht ausgeschlossenen *oder beurlaubten* Schüler*innen die Einhaltung der Schulpflicht gewährleistet und überprüft?

6.1. Wie viele Schüler*innen, die Testnachweise oder Masken verweigern, werden in Bayern in sog. freien Lerngruppen unterrichtet?

6.2. Ist *nach Auffassung der Staatsregierung* die Einhaltung der Schulpflicht durch die Unterrichtung in einer selbstorganisierten Lerngruppe gewährleistet?

6.3. Wie viele selbstorganisierte Lerngruppen aus dem Umfeld der Querdenker-Bewegung bzw. des Reichsbürger-Milieus sind der Staatsregierung bekannt?

7.1. Warum hat das Bayerische Kultusministerium die Regelungen zur Befreiung bzw. Beurlaubung vom Unterricht für Testverweigerer Anfang Oktober ad hoc geändert?

7.2. Wie viele Schüler*innen in Bayern nehmen trotz der geänderten Regelungen weiterhin wegen der Verweigerung der Masken- und Testpflicht nicht am Präsenzunterricht teil?

7.3. Was unternimmt die Staatsregierung um in diesen Fällen die Einhaltung der gesetzlichen Schulpflicht durchzusetzen?

8.1. Wie viele Lerngruppen des Vereins 'Wissen Schafft Freiheit', des der völkischen 'Anastasia-Bewegung' nahestehenden Österreicher Ricardo Leppe, sind der Staatsregierung in Bayern bekannt?

8.2. Sind der Staatsregierung in Bayern Bestrebungen zur Gründung von sog. 'Schetinin-Schulen' aus dem Umfeld der 'Anastasia-Bewegung' bekannt?

8.3. Welche Informationen hat die Staatsregierung über den Versuch der Gründung einer Grund- und Mittelschule im Allgäu durch eine Protagonistin der Initiative 'Eltern stehen auf', die ebenfalls der Querdenker-Szene zuzurechnen ist?